

Auslands-Studienaufenthalt an der

Universität: Faculdade de Belas Artes Lisboa

Stadt/Land: Lissabon, Portugal

besuchte Studienrichtung an der Gastuniversität: Multimedia Art

Aufenthaltssemester / -jahr: SS 2015

Studienrichtung an der KUNI: raum&designstrategien

-----

### Meine Erfahrungen

(betreffend Uni, Studienrichtungen, LVs in English, Wohnungssuche, .....):

**Die Universität Belas Artes ist sehr traditionell und konservativ und bezüglich technischen Equipment etwas veraltet, was besonders im Studiengang Multimedia Art zu bemängeln ist (Röhrenbildschirme im Aufenthaltsraum, ...) ansonsten jedoch sowohl Vor- als auch Nachteile hat (tolle Werkstätten!). Die Lehrenden sind sehr freundlich und auch bemüht auf Erasmus-Studierende einzugehen – grundsätzlich ist die Unterrichtssprache Portugiesisch, mit Englisch kommt man aber problemlos durch. Ein Minuspunkt ist, dass die Uni um 20 Uhr schließt und am Wochenende durchgehend geschlossen ist und keine Möglichkeit besteht ausserhalb der Öffnungszeiten dort zu arbeiten.**

**Positiv ist, dass man egal für welche Studienrichtung man sich beworben hat Fächer aus dem gesamten Lehrangebot auswählen kann.**

**Bezüglich der Wohnungssuche kann ich nur unbedingt empfehlen erst vor Ort zu suchen und die ersten paar Tage in einem billigen Hostel zu verbringen. Vor Ort (über Facebookgruppen) ist es dann relativ einfach Unterkünfte in WGs zu finden – ich würde das Zimmer aber immer vorher ansehen, da oftmals auch Zimmer ohne Fenster vermietet werden. (Was aus eigener Erfahrung aber auch nur halb so schlimm ist, wenn die WG sonst passt ;)). Auf keinem Fall würde ich Zimmer über Plattformen wie Uniplaces oder dergleichen suchen, ist verhältnismäßig teuer und kompliziert zu kündigen! (Ausserdem unbedingt vorher mit dem/der VermieterIn klären, dass FreundInnen ohne extra Aufschlag bei euch schlafen dürfen!)**

**Ansonsten kann ich Lissabon wahnsinnig empfehlen – ein Semester im Süden mit maximal einer Stunde Entfernung zum Meer sollte man auf keinen Fall missen! Die Menschen sind alle äußerst relaxt und gesellig, die Strände wunderschön und ideal zum surfen und das Essen ist auch superlecker (besonders Fisch) und günstig. Allgemein ist alles etwas billiger als bei uns, besonders Kaffee (Espresso zwischen 50 Cent und 1 Euro!). Und beim Fortgehen mangelt es sowieso an nichts!**

<p>Die Übermittlung des Berichtes an das Erasmus Office / Student Exchange Office gilt gleichzeitig als Bestätigung dafür, dass der/die BerichtslegerIn mit der eventuellen Veröffentlichung auf unserer website einverstanden ist. Sollte der/die VerfasserIn damit nicht einverstanden sein, ist dies ausdrücklich im Bericht fest zu halten.</p>
---